



Jahresbericht zum 31. März 2019

UniSelection: Global I

Kapitalverwaltungsgesellschaft:
Union Investment Privatfonds GmbH

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	3
Jahresbericht des UniSelection: Global I zum 31.03.2019	5
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	17
Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger	20
Vorteile Wiederanlage	21
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Gremien, Abschluss- und Wirtschaftsprüfer	22

Vorwort

Union Investment – Ihrem Interesse verpflichtet

Mit einem verwalteten Vermögen von rund 337 Milliarden Euro zählt die Union Investment Gruppe zu den größten deutschen Fondsgesellschaften für private und institutionelle Anleger. Sie ist Experte für Fondsvermögensverwaltung in der genossenschaftlichen FinanzGruppe. Etwa 4,5 Millionen private und institutionelle Anleger vertrauen uns als Partner für fonds-basierte Vermögensanlagen.

Die Idee der Gründung 1956 ist heute aktueller denn je: Privatanleger sollten die Chance haben, an der wirtschaftlichen Entwicklung teilzuhaben – und das bereits mit kleinen monatlichen Sparbeiträgen. Die Interessen dieser Investoren sind bis heute zentrales Anliegen für uns, dem wir uns mit unseren rund 3.200 Mitarbeitern verpflichtet fühlen. Rund 1.250 Publikums- und Spezialfonds bieten privaten und institutionellen Anlegern Lösungen, die auf ihre individuellen Anforderungen zugeschnitten sind – von Aktien-, Renten- und Geldmarktfonds über Offene Immobilienfonds bis hin zu intelligenten Lösungen zur Vermögensbildung, zum Risikomanagement oder zur privaten und betrieblichen Altersvorsorge.

Die Basis der starken Anlegerorientierung von Union Investment bildet die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Beratern der Volks- und Raiffeisenbanken. In rund 10.500 Bankstellen stehen sie den Anlegern für eine individuelle Beratung in allen Fragen der Vermögensanlage zur Seite.

Beste Beleg für die Qualität unseres Fondsmanagements: unsere Auszeichnungen für einzelne Fonds – und das gute Abschneiden in Branchenratings. So wurden mehrere Fonds von Union Investment im Januar bei den Euro Fund Awards 2019 vom Finanzen Verlag für ihre gute Wertentwicklung in verschiedenen Zeiträumen ausgezeichnet. Zudem hat das Fachmagazin Capital in seinem Fonds-Kompass Union Investment im Februar 2019 erneut mit der Höchstnote von fünf Sternen bedacht und als Top-Fondsgesellschaft ausgezeichnet. Damit sind wir die einzige Fondsgesellschaft, die diese renommierte Auszeichnung seit ihrer erstmaligen Vergabe im Jahr 2003 ohne Unterbrechung erhalten hat.

Darüber hinaus wurde Union Investment im November 2018 bei den Scope Awards 2019 zum fünften Mal in Folge als bester Asset Manager in der Kategorie „Socially Responsible Investing“ prämiert. Außerdem erhielten wir den Scope Alternative Investment Award 2019 in den Kategorien „Institutional Real Estate Germany“ sowie „Institutional Real Estate Operator-Run Properties“.

Globale Rentenmärkte mit freundlicher Tendenz

Zu Beginn des Berichtsjahres stand der US-Rentenmarkt unter Abgabedruck. Dabei kletterte die Rendite für zehnjährige Staatsanleihen über die Marke von 3,2 Prozent.

Als belastend erwiesen sich gute Konjunkturdaten und die Angst vor höheren Inflationsraten. Vor allem die Energiepreise verteuerten sich im Jahresverlauf deutlich. Dazu trug auch die US-Administration selbst bei, indem sie das Atomabkommen mit dem Iran aufkündigte. Zudem sorgten sich die Anleger, ob sich die höheren Zölle aus dem hart geführten Handelsstreit zwischen China und den USA in steigenden Preisen niederschlagen könnten. Nach den US-Zwischenwahlen im November wendete sich jedoch das Blatt. Schwächere Wirtschaftsdaten ließen massive Konjunktursorgen aufkommen. Die Währungshüter ruderten zurück und deuteten eine mögliche Zinspause an. Dennoch erhöhten sie im Dezember zum dritten Mal nach Juni und September noch einmal den Leitzins. Angesichts weiterhin schwacher Konjunkturdaten sahen sie sich später jedoch zu einer kommunikativen Kehrtwende gezwungen. Im ersten Quartal 2019 kam es daher zu deutlichen Kursgewinnen. Zinserhöhungen dürften für das laufende Kalenderjahr weitgehend vom Tisch sein. Darüber hinaus soll die Notenbankbilanz perspektivisch nicht weiter abgebaut werden. In Summe konnten US-Schatzanweisungen, gemessen am JP Morgan Global Bond US-Index, im Berichtszeitraum 4,3 Prozent an Wert zulegen.

Euro-Staatsanleihen entwickelten sich zunächst noch freundlich, gerieten dann aber ebenfalls unter Druck. In den Fokus der Anleger gelangten dabei italienische Staatsanleihen. Ein Haushaltsstreit zwischen der Regierung und der Europäischen Union sorgte für Verunsicherung. Lange Zeit stand sogar ein mögliches Defizitverfahren gegen Italien im Raum. Letztlich konnte aber ein Kompromiss gefunden werden. Im weiteren Verlauf des Berichtszeitraums holten Peripherieanleihen ihre zuvor erlittenen Verluste fast wieder auf. Mit aufkommenden Konjunktursorgen standen dann auch Bundesanleihen in der Gunst der Anleger. Die Rendite zehnjähriger Papiere fiel letztlich sogar wieder in den negativen Bereich. Im März 2019 kündigte auch die Europäische Zentralbank (EZB) an, auf Zinserhöhungen im laufenden Jahr zu verzichten. Gemessen am iBoxx Euro Sovereign-Index verteuerten sich Euro-Staatsanleihen in den vergangenen zwölf Monaten um 2,1 Prozent. Staatsanleihen aus den Kernländern (+3,8 Prozent) entwickelten sich wesentlich besser als Titel aus den Peripherieländern (-0,1 Prozent).

Der Markt für europäische Unternehmensanleihen preiste zunächst das Ende des Ankaufprogramms der EZB ein und musste höhere Risikoaufschläge verkraften. Zwischenzeitlich sorgten gute Unternehmensergebnisse für eine Stabilisierung. Die Konjunktursorgen im Schlussquartal 2018 lösten starke Kursverluste an den Aktienmärkten aus. Diese wirkten sich auch negativ auf die Wertentwicklung von europäischen Unternehmensanleihen aus. Mit dem Jahreswechsel setzte jedoch eine deutliche Erholung ein. Gemessen am ICE BofA Merrill Lynch Euro Corporate-Index verteuerten sich Euro-Unternehmensanleihen um 2,3 Prozent.

Höhere US-Renditen, ein fester US-Dollar und die Sorge um den Welthandel führten bei Anleihen aus den Schwellenländern anfangs zu höheren Risikoaufschlägen und Kursverlusten. Die Kehrtwende der US-Notenbank und die damit verbundenen rückläufigen US-Renditen sorgten dann jedoch für Rückenwind. Darüber hinaus entspannte sich das Verhältnis zwischen China und den USA im Handelsstreit. Auch wenn die Gespräche keinen Durchbruch brachten, betonten beide Seiten die Bemühungen um eine Lösung. Anleihen aus den Schwellenländern legten daher im vergangenen Jahr, gemessen am J.P. Morgan Global Bond Emerging Market-Index um 4,2 Prozent zu.

Aktienbörsen im Plus, doch mit regionalen Unterschieden

Die globalen Aktienmärkte sind im Berichtszeitraum Achterbahn gefahren. Per saldo gewann der MSCI World-Index in lokaler Währung 4,6 Prozent. Zunächst konnten dank der US-Steuerreform und guter Konjunkturdaten erhebliche Kurszuwächse erzielt werden. Als marktstützend erwiesen sich positive US-Unternehmensergebnisse, Aktienrückkäufe und eine lebhaftere Fusions- und Übernahmeaktivität. Seit sich aber der US-Handelskonflikt deutlich verschärft hat, ist die Unsicherheit stark gestiegen. Belastend wirkte auch die restriktive Geldpolitik der US-Notenbank Federal Reserve (Fed). Nachdem diese im ersten Quartal 2019 jedoch ausdrücklich von ihrem straffen Zinserhöhungskurs abgekehrt ist, erholten sich die Börsen deutlich.

In den USA sorgten außergewöhnlich gute Wirtschafts- und Unternehmenszahlen sowie die Stärke der Technologiewerte lange Zeit für kräftige Zuwächse. Doch kamen wiederholt Inflations- und Zinssorgen auf. Die Fed hielt dabei 2018 unbeirrt an ihrem Zinspfad fest. Zudem hinterließ der Handelsstreit zwischen den USA und China deutliche Spuren. Ab dem Herbst 2018 kam es daher zu einem kräftigen Kurseinbruch, auch aufgrund von wirtschaftspolitischen Unsicherheiten, die vom US-Präsidenten ausgingen. Seit dem Jahreswechsel sorgte die geldpolitische Kehrtwende der Fed für eine kräftige Erholung. Hinzu kam die Aussicht auf eine Entspannung im Handelskonflikt mit China. In den vergangenen zwölf Monaten stiegen der Dow Jones Industrial Average um 7,6 Prozent sowie der marktbreite S&P 500-Index per saldo um 7,3 Prozent. Der Technologie-Index NASDAQ gewann sogar 9,4 Prozent.

Die europäischen Börsen wurden während des gesamten Berichtszeitraums von den Unsicherheiten rund um den Brexit und der italienischen Haushaltspolitik belastet. Zuletzt folgten sie aber den positiven US-Vorgaben. Der EURO STOXX 50-Index trat mit minus 0,3 Prozent letztendlich auf der Stelle, während der STOXX Europe 600-Index um 2,2 Prozent zulegen konnte.

Japanische Aktien verbuchten angesichts einer robusten Konjunktur und der Yen-Abwertung zwischenzeitlich deutliche Kurszuwächse. Doch insgesamt konnten sie sich dem globalen Abwärtstrend nicht entziehen. Der NIKKEI 225-Index fiel per saldo um 1,2 Prozent. Die Schwellenländer schlossen, gemessen am MSCI Emerging Markets-Index in lokaler Währung, mit minus 4,3 Prozent negativ ab. Asien – vor allem China – litt stark unter der Verschärfung der US-Handelspolitik.

Wichtiger Hinweis:

Die Datenquelle der genannten Finanzindizes ist, sofern nicht anders ausgewiesen, Datastream. Die Quelle für alle Angaben der Anteilwertentwicklung auf den nachfolgenden Seiten sind eigene Berechnungen von Union Investment nach der Methode des Bundesverbands Deutscher Investmentgesellschaften (BVI), sofern nicht anders ausgewiesen. Die Kennzahlen veranschaulichen die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

Detaillierte Angaben zur Kapitalverwaltungsgesellschaft und Verwahrstelle des Investmentvermögens (Fonds) finden Sie auf den letzten Seiten dieses Berichtes.

Tätigkeitsbericht

Anlageziel und Anlagepolitik sowie wesentliche Ereignisse

Der UniSelection: Global I ist ein weltweit investierender Dachfonds, der mindestens 50 Prozent des Wertes des Sondervermögens in Anteilen an in- und ausländischen Zielfonds, welche aufgrund ihrer Anlagebedingungen oder Satzung zu mindestens 51 Prozent Aktien und/oder Renten erwerben, investiert. Darüber hinaus können bis zu 49 Prozent des Fondsvermögens in Geldmarktinstrumenten oder Bankguthaben angelegt werden. Zudem ist der Einsatz von Derivaten zu Investitions- und Absicherungszwecken möglich. Die Anlagestrategie orientiert sich an einem Vergleichsmaßstab (100% MSCI World), wobei versucht wird, dessen Wertentwicklung zu übertreffen. Das Fondsmanagement kann durch aktive Über- und Untergewichtung einzelner Vermögensgegenstände wesentlich – sowohl positiv als auch negativ - von diesem Vergleichsmaßstab abweichen. Darüber hinaus sind Investitionen in Titel, die nicht Bestandteil des Vergleichsmaßstabs sind, jederzeit möglich. Der Fonds investiert derzeit in ausgewählte Aktienfonds, die ihre Mittel weltweit in Unternehmen aller Branchen anlegen. Dazu gehören sowohl Standardwertefonds als auch Fonds, die ihren Anlageschwerpunkt auf Wachstumswerte setzen. Qualitätskriterien und die Bewertung renommierter Rating-Agenturen sind die Grundlagen für die Fondsauswahl. Ziel der Anlagepolitik ist es, neben der Erzielung marktgerechter Erträge langfristig ein Kapitalwachstum zu erwirtschaften. Im Zuge des zum 1. Januar 2018 geänderten Investmentsteuergesetzes wurde zur Erreichung einer steuerlichen Teilfreistellung als Mischfonds i.S.d. § 2 Abs. 7 InvStG für dieses Sondervermögen zum 01. August 2018 eine Kapitalbeteiligungsquote von mindestens 25 Prozent aufgenommen.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen

Der UniSelection: Global I investierte sein Fondsvermögen im abgelaufenen Berichtszeitraum überwiegend in Investmentfonds mit einem Anteil von zuletzt 98 Prozent. Dieser setzte sich vollständig aus Aktienfonds zusammen. Kleinere Engagements in Liquidität ergänzten das Portfolio. Der Fonds war in Derivate investiert.

Bei der Auswahl der Aktienfonds favorisierte das Fondsmanagement globale Aktienfonds. Größere Gewichtung entfiel ebenfalls auf Aktienfonds mit regionalem Schwerpunkt in Europa. Kleinere Bestände an Aktienfonds im asiatisch-pazifischen Raum ergänzten die Aufteilung.

Der Fonds hielt zum Ende des Berichtszeitraums 35 Prozent des Fondsvermögens in Fremdwährungen. Die größte Position bildete hier der US-Dollar mit zuletzt 30 Prozent. Kleinere Engagements in diversen Fremdwährungen ergänzten das Portfolio.

Wesentliche Risiken des Sondervermögens

Im UniSelection: Global I bestanden Marktpreisrisiken durch Investitionen in Aktienanlagen. Durch Anlagen außerhalb des Euroraums waren im Fondsvermögen auch Fremdwährungsrisiken vorhanden. Einen Teil seines Vermögens legte der Fonds in Zielfonds an. Die dadurch resultierenden Risiken standen im engen Zusammenhang mit den Risiken der in den Zielfonds enthaltenen Vermögensgegenstände und den entsprechenden Anlagestrategien dieser Zielfonds.

Fondsergebnis

Die wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses während der Berichtsperiode waren Gewinne aus der Realisierung aus Anteilen nordamerikanischer und globaler Aktienfonds. Die größten Verluste wurden aus derivativen Geschäften realisiert.

Die Ermittlung der wesentlichen Veräußerungsergebnisse erfolgte auf Basis transaktionsbedingter Auswertungen. Demzufolge kann es zu Abweichungen zu den in der Ertrags- und Aufwandsrechnung ausgewiesenen realisierten Gewinnen und Verlusten kommen.

Der UniSelection: Global I erzielte in der abgelaufenen Berichtsperiode einen Wertzuwachs von 9,24 Prozent (nach BVI-Methode).

Bei vorgenannten Angaben handelt es sich um die juristische Betrachtungsweise.

Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände		
1. Investmentanteile - Gliederung nach Land/Region		
Aktienfonds		
Global	77.984.708,31	51,66
Europa	49.753.841,36	32,96
Asien	9.012.954,89	5,97
Indexfonds		
Global	2.657.144,46	1,76
Sonstige Fonds		
sonstige	8.243.290,92	5,46
Summe	147.651.939,94	97,80
2. Derivate	563.913,37	0,37
3. Bankguthaben	3.024.755,83	2,00
4. Sonstige Vermögensgegenstände	10.379,06	0,01
Summe	151.250.988,20	100,18
II. Verbindlichkeiten	-281.440,07	-0,19
III. Fondsvermögen	150.969.548,13	100,00

1) Aufgrund von Rundungen können sich bei der Addition von Einzelpositionen der nachfolgenden Vermögensaufstellung abweichende Werte zu den oben aufgeführten Prozentangaben ergeben.

Entwicklung des Sondervermögens

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		140.693.362,43
1. Ausschüttung für das Vorjahr		-891.189,64
2. Mittelzufluss (netto)		-1.754.147,94
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinkäufen	3.572.165,88	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	-5.326.313,82	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		165.946,09
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		12.755.577,19
Davon nicht realisierte Gewinne	-4.991.472,95	
Davon nicht realisierte Verluste	-118.932,42	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		150.969.548,13

Ertrags- und Aufwandsrechnung

(inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1. April 2018 bis 31. März 2019

	EUR
I. Erträge	
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	5.068,51
2. Erträge aus Investmentanteilen	136.562,88
3. Sonstige Erträge	289.222,54
Summe der Erträge	430.853,93
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	12.632,85
2. Verwaltungsvergütung	2.278.811,13
3. Sonstige Aufwendungen	371.590,70
Summe der Aufwendungen	2.663.034,68
III. Ordentlicher Nettoertrag	-2.232.180,75
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	27.174.826,62
2. Realisierte Verluste	-7.076.663,31
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	20.098.163,31
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	17.865.982,56
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-4.991.472,95
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-118.932,42
VI. Nicht Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-5.110.405,37
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	12.755.577,19

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung

	EUR insgesamt	EUR je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	20.845.275,48	10,41
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	17.865.982,56	8,92
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	15.583.214,64	7,78
2. Vortrag auf neue Rechnung	22.627.436,40	11,30
III. Gesamtausschüttung	500.607,00	0,25
1. Endausschüttung	500.607,00	0,25
a) Barausschüttung	500.607,00	0,25

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
31.03.2016	123.457.682,87	59,45
31.03.2017	147.640.774,32	71,04
31.03.2018	140.693.362,43	69,43
31.03.2019	150.969.548,13	75,39

Die Wertentwicklung des Fonds

Rücknahmepreis EUR	Wertentwicklung in % bei Wiederanlage der Erträge			
	6 Monate	1 Jahr	3 Jahre	10 Jahre
75,39	-2,36	9,24	29,80	235,28

Quelle: Union Investment, eigene Berechnung, gemäß BVI Methode. Die Tabelle veranschaulicht die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

Stammdaten des Fonds

UniSelection: Global I	
Auflegungsdatum	02.05.2001
Fondswährung	EUR
Erstrucknahmepreis (in Fondswährung)	43,69
Ertragsverwendung	Ausschüttend
Anzahl der Anteile	2.002.428
Anteilwert (in Fondswährung)	75,39
Anleger	Private Anleger
Aktueller Ausgabeaufschlag (in Prozent)	3,00
Rücknahmegebühr (in Prozent)	-
Verwaltungsvergütung p.a. (in Prozent)	1,55
Mindestanlagesumme (in Fondswährung)	-

Vermögensaufstellung

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 31.03.19	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
------	---------------------	------------------------------	------------------	-------------------------------------	--	------	-----------------	----------------------------

Investmentanteile

Gruppenfremde Investmentanteile

LU0011963674	Aberdeen Standard SICAV I - Japanese Equity Fund	ANT	501.999,00	0,00	0,00	JPY	445,8689	1.801.426,02	1,19
LU0849851471	ABN AMRO Multi-Manager Funds - Aristotle US Equities	ANT	54.337,00	54.337,00	0,00	USD	173,7860	8.410.982,35	5,57
LU0079475348	ACM Global Investments - American Growth Portfolio	ANT	72.843,00	0,00	17.157,00	USD	117,3400	7.613.251,64	5,04
LU0235308482	Alken Fund SICAV - European Opportunities	ANT	7.052,00	0,00	2.335,00	EUR	237,2500	1.673.087,00	1,11
LU1744899805	Amundi Funds II - European Equity Value J	ANT	3.084,00	3.084,00	0,00	EUR	895,6700	2.762.246,28	1,83
IE0031069382	AXA Rosenberg Pacific Ex-Japan Equity Alpha Fund	ANT	43.192,00	0,00	84.546,00	EUR	36,5600	1.579.099,52	1,05
LU1637618825	Berenberg European Micro Cap	ANT	38.161,00	0,00	0,00	EUR	103,0500	3.932.491,05	2,60
IE0031574977	Brandes Investment Funds PLC - Brandes European Value Fund	ANT	40.899,00	0,00	0,00	EUR	36,3500	1.486.678,65	0,98
IE00BJ357R08	Brown Advisory US Flexible Equity Fund	ANT	488.206,00	0,00	11.794,00	USD	15,5700	6.770.613,18	4,48
IE0004766675	Comgest Growth Plc. - Europe	ANT	93.907,00	0,00	24.212,00	EUR	25,1100	2.358.004,77	1,56
IE00BFM6VK70	Coupland Cardiff Funds plc - CC Japan Alpha Fund	ANT	176.000,00	176.000,00	0,00	JPY	949,8920	1.345.529,73	0,89
LU111643042	Eleva UCITS Fund - Eleva European Selection Fund	ANT	1.284,00	0,00	0,00	EUR	1.283,3800	1.647.859,92	1,09
LU0318939252	Fidelity Funds - American Growth Fund	ANT	324.020,00	0,00	91.941,00	USD	20,0100	5.775.042,49	3,83
FR0013111382	Financiere de l'Echiquier - Entrepreneurs	ANT	2.647,00	0,00	0,00	EUR	1.585,8500	4.197.744,95	2,78
LU0195949473	Franklin Templeton Investment Funds - Franklin European Small-Mid Cap Growth Fund	ANT	50.259,00	61.702,00	11.443,00	EUR	45,6400	2.293.820,76	1,52
IE00BPT34575	Heptagon Fund PLC - Heptagon European Focus Equity Fund	ANT	16.507,00	0,00	0,00	EUR	125,1990	2.066.659,89	1,37
IE00BH4GY991	Heptagon Fund PLC - Kopernik Global All-Cap Equity Fund	ANT	57.081,00	34.611,00	0,00	EUR	134,2554	7.663.432,49	5,08
IE00DB53K54	Heptagon Fund PLC-Driehaus US Micro Cap Equity Fund	ANT	15.623,00	0,00	0,00	USD	156,8647	2.182.860,26	1,45
LU0404495664	HSBC Global Investment Funds - Asia ex Japan Equity	ANT	112.358,00	182.358,00	70.000,00	USD	9,4000	940.736,80	0,62
IE00B6R52036	iShsV-Gold Producers.UCITS ETF	ANT	311.031,00	752.166,00	441.135,00	USD	9,5913	2.657.144,46	1,76
IE0032904116	J O Hambro Capital Management Umbrella Fund PLC - European Select Values Fund	ANT	1.327.154,00	0,00	0,00	EUR	2,3690	3.144.027,83	2,08
IE00B80FZF09	J O Hambro Capital Management Umbrella Fund plc - Global Opportunities Fund	ANT	3.718.451,00	2.338.122,00	0,00	EUR	2,0820	7.741.814,98	5,13
LU1321539576	Maj Invest Funds - Maj Invest Global Value Equities	ANT	60.000,00	60.000,00	0,00	EUR	104,4300	6.265.800,00	4,15
LU0289523259	Melchior Selected Trust - European Opportunities Fund	ANT	18.102,00	0,00	0,00	EUR	262,3749	4.749.511,16	3,15
FR0007078811	METROPOLE Funds SICAV - Metropole Selection	ANT	4.042,00	0,00	1.643,00	EUR	565,2400	2.284.700,08	1,51
LU1067856788	Most Diversified Portfolio SICAV - TOBAM Anti-Benchmark US Equity Fund A1	ANT	377,00	0,00	0,00	EUR	14.507,7600	5.469.425,52	3,62
IE00BWZMLD48	Odey European Focus Fund	ANT	372.319,00	217.670,00	0,00	EUR	19,7400	7.349.577,06	4,87
LU1550136482	Oyster Funds - European Selection	ANT	1.681,00	0,00	514,00	EUR	894,4800	1.503.620,88	1,00
LU0933609314	Oyster Funds - Japan Opportunities	ANT	1.514,00	1.514,00	0,00	JPY	112.244,0000	1.367.714,37	0,91
LU0823411292	Parvest Equity USA Small Cap	ANT	11.277,00	0,00	0,00	EUR	256,6670	2.894.433,35	1,92
IE00B6TT5J34	Polar Capital North American Fund	ANT	383.542,00	14.642,00	0,00	EUR	21,6400	8.299.848,88	5,50
LU0474363974	Robeco BP US Large Cap Equities	ANT	28.068,00	0,00	7.440,00	EUR	293,6900	8.243.290,92	5,46
LU0264924241	SPARINVEST SICAV - EUROPEAN VALUE I	ANT	13.173,00	0,00	0,00	EUR	140,8500	1.855.417,05	1,23
LU0132667782	UBAM - Europe Equity	ANT	5.494,00	0,00	0,00	EUR	467,0900	2.566.192,46	1,70
LU0132667519	UBAM - SNAM Japan Equity Value	ANT	154.507,00	0,00	0,00	JPY	1.591,0000	1.978.448,45	1,31

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 31.03.19	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
LU0278092605	Vontobel-US Value Equity	ANT	37.000,00	37.000,00	0,00	USD 269,9700	8.897.203,17	5,89
IE00B6TYHG95	Wellington Management Funds Ireland Plc. - Wellington Strategic European Equity Fund	ANT	94.086,00	0,00	0,00	EUR 24,1783	2.274.839,53	1,51
IE00BL2SRX15	Winton UCITS Funds ICAV - Winton European Equity Fund	ANT	11.999,00	0,00	0,00	EUR 133,9580	1.607.362,04	1,06
Summe der gruppenfremden Investmentanteile							147.651.939,94	97,80
Summe der Anteile an Investmentanteilen							147.651.939,94	97,80
Summe Wertpapiervermögen							147.651.939,94	97,80

Derivate

(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)

Devisen-Derivate

Forderungen/Verbindlichkeiten

Terminkontrakte auf Währung

Brittische Pound Currency Future Juni 2019	CME	GBP	Anzahl 18				6.660,67	0,00
Kandischer Dollar Currency Future Juni 2019	CME	CAD	Anzahl -21				19.855,97	0,01
US Dollar Currency Future Juni 2019	CME	USD	Anzahl -231				179.854,71	0,12
Summe der Devisen-Derivate							206.371,35	0,13

Aktienindex-Derivate

Forderungen/Verbindlichkeiten

Aktienindex-Terminkontrakte

CME Nasdaq 100 E-Mini Index Future Juni 2019	CME	USD	Anzahl 12				74.124,88	0,05
E-Mini S&P 500 Index Future Juni 2019	CME	USD	Anzahl 142				542.286,45	0,36
FTSE 100 Index Future Juni 2019	LIF	GBP	Anzahl -31				-46.064,55	-0,03
IXM Financial Select Sector Future Juni 2019	CME	USD	Anzahl 84				-39.725,67	-0,03
MSCI EM INDEX FUTURE (NYSE) Future Juni 2019	CME	USD	Anzahl 62				36.171,73	0,02
NIKKEI 225 ST.AVERAGE USD Future Juni 2019	CME	USD	Anzahl 55				-77.157,74	-0,05
S&P/ASX 200 A-REIT Index Future Juni 2019	SFE	AUD	Anzahl -117				-55.016,22	-0,04
STOXX Europe 600 Price Index (EUR) Future Juni 2019	EUX	EUR	Anzahl -785				-276.908,75	-0,18
Stoxx 600 Oil&Gas Future Juni 2019	EUX	EUR	Anzahl 90				42.165,00	0,03
Stoxx 600 Telecommunications Future Juni 2019	EUX	EUR	Anzahl 233				82.851,89	0,05

Optionsrechte

Optionsrechte auf Aktienindices

Call on DAX Index Juni 2019/12.000,00	EUX		Anzahl 130		EUR	115,1000	74.815,00	0,05
---------------------------------------	-----	--	------------	--	-----	----------	-----------	------

Summe der Aktienindex-Derivate

357.542,02 **0,23**

Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds

Bankguthaben

EUR-Bankguthaben bei:

DZ Bank AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank	EUR		962.406,47				962.406,47	0,64
Bankguthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen	EUR		212.575,25				212.575,25	0,14
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	CAD		390.930,53				260.672,49	0,17
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	CHF		57.189,59				51.148,90	0,03
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	JPY		92.015.558,06				740.572,64	0,49
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	USD		895.218,62				797.380,08	0,53

Summe der Bankguthaben

3.024.755,83 **2,00**

Summe der Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds

3.024.755,83 **2,00**

Sonstige Vermögensgegenstände

Sonstige Forderungen	EUR		1.817,66				1.817,66	0,00
Forderungen aus Anteilumsatz	EUR		8.561,40				8.561,40	0,01
Summe sonstige Vermögensgegenstände							10.379,06	0,01

Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme

Bankverbindlichkeiten in Nicht-EU/EWR-Währungen	AUD		-93.808,46				-59.364,93	-0,04
---	-----	--	------------	--	--	--	------------	-------

Summe Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme

-59.364,93 **-0,04**

Sonstige Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten aus Anteilumsatz	EUR		-3.304,84				-3.304,84	0,00
------------------------------------	-----	--	-----------	--	--	--	-----------	------

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 31.03.19	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
	Sonstige Verbindlichkeiten	EUR	-218.770,30				-218.770,30	-0,14
	Summe sonstige Verbindlichkeiten						-222.075,14	-0,14
	Fondsvermögen						150.969.548,13	100,00
Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringe Differenzen entstanden sein.								
	Anteilwert					EUR	75,39	
	Umlaufende Anteile					STK	2.002.428,00	
	Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)							97,80
	Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)							0,37

Wertpapier-, Devisenkurse, Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der nachstehenden Kurse/Marktsätze bewertet:

Wertpapierkurse	Kurse per 29.03.2019 oder letztbekannte
Alle anderen Vermögensgegenstände	Kurse per 29.03.2019
Devisenkurse	Kurse per 29.03.2019

Devisenkurse (in Mengennotiz)

Australischer Dollar	AUD	1,580200 = 1 Euro (EUR)
Britisches Pfund	GBP	0,861400 = 1 Euro (EUR)
Japanischer Yen	JPY	124,249200 = 1 Euro (EUR)
Kanadischer Dollar	CAD	1,499700 = 1 Euro (EUR)
Norwegische Krone	NOK	9,668000 = 1 Euro (EUR)
Schwedische Krone	SEK	10,413700 = 1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	CHF	1,118100 = 1 Euro (EUR)
US Amerikanischer Dollar	USD	1,122700 = 1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

A) Wertpapierhandel	
A	Amtlicher Börsenhandel
M	Organisierter Markt
X	Nicht notierte Wertpapiere
B) Terminbörse	
CME	Chicago Mercantile Exchange
EUX	EUREX, Frankfurt
LIF	London Int. Financial Futures Exchange (LIFFE)
SFE	Sydney Futures Exchange
C) OTC	Over the counter

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
------	---------------------	-----------------------------	------------------	--------------------	-----------------------

Investmentanteile

Gruppenfremde Investmentanteile

LU0616502703	AB SICAV I - Global Core Equity Portfolio	ANT		0,00	10.249,00
LU0313648254	Amundi Funds II-European Equity Value	ANT		0,00	1.481,00
IE00BLD2FW69	Coupland Cardiff Funds Plc. - CC Japan Alpha Fund	ANT		0,00	87.468,00
LU0971623524	CS Investment Funds 2 SICAV - Credit Suisse (Lux) Global Security Equity Fund	ANT		0,00	2.765,00
LU0370217688	Fidcum SICAV Contrarian Value Euroland	ANT		0,00	42.482,00
IE00B5649G90	GLG Japan CoreAlpha Equity Fund AAX - JPY	ANT		0,00	10.365,00
IE00B435PM67	J O Hambro Capital Management Umbrella Fund plc - Asia ex-Japan Fund	ANT		0,00	1.485.481,00
LU0325074507	JPMorgan Funds - Highbridge US STEEP	ANT		0,00	271.759,00
LU0489687755	Mandarine Funds - Mandarine Unique Small & Mid Caps Europe	ANT		0,00	69,00
LU0130102931	Natixis International Funds Lux I - Harris Associates US Equity Fund	ANT		0,00	29.826,00
IE00B4PCFY71	Winton UCITS Funds ICAV - Winton Global Equity Fund	ANT		0,00	22.882,00

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
------	---------------------	-----------------------------	------------------	--------------------	-----------------------

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Terminkontrakte

Terminkontrakte auf Währung

Gekaufte Kontrakte

Basiswert(e) GBP/EUR Devisenkurs	GBP	6.039
----------------------------------	-----	-------

Verkaufte Kontrakte

Basiswert(e) CAD/EUR Devisenkurs	CAD	12.044
Basiswert(e) JPY/EUR Devisenkurs	JPY	1.799.140
Basiswert(e) USD/EUR Devisenkurs	USD	109.999

Aktienindex-Terminkontrakte

Gekaufte Kontrakte

Basiswert(e) CME Nasdaq 100 E-Mini Index	USD	1.649
Basiswert(e) DAX Performance-Index	EUR	3.078
Basiswert(e) E-Mini S&P 500 Index	USD	119.523
Basiswert(e) EUREX EURO STOXX 50 Index	EUR	5.715
Basiswert(e) IXM Financial Select Sector Future März 2019	USD	6.280
Basiswert(e) MSCI EM INDEX	USD	8.258
Basiswert(e) NIKKEI 225 ST.AVERAGE USD Future Dezember 2018	USD	8.580
Basiswert(e) NIKKEI 225 ST.AVERAGE USD Future März 2019	USD	5.929
Basiswert(e) NIKKEI 225 ST.AVERAGE USD Future September 2018	USD	8.612
Basiswert(e) Stoxx 600 Basic Resources Future September 2018	EUR	1.136
Basiswert(e) Stoxx 600 Oil&Gas Future Dezember 2018	EUR	1.138
Basiswert(e) Stoxx 600 Oil&Gas Future März 2019	EUR	1.336
Basiswert(e) Stoxx 600 Oil&Gas Future September 2018	EUR	1.143
Basiswert(e) Stoxx 600 Telecommunications Future März 2019	EUR	2.868

Verkaufte Kontrakte

Basiswert(e) FTSE 100 Index	GBP	11.514
Basiswert(e) S&P/ASX 200 A-REIT Index	AUD	12.467
Basiswert(e) S&P-MIB Future Dezember 2018	EUR	8.846
Basiswert(e) S&P-MIB Future September 2018	EUR	10.687
Basiswert(e) S&P-MIB Index	EUR	11.189
Basiswert(e) STOXX Europe 600 Price Index	EUR	46.106

Optionsrechte

Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate

Optionsrechte auf Aktienindices

Gekaufte Kontrakte (Put)

Basiswert(e) S&P 500 Index	EUR	184
----------------------------	-----	-----

Sonstige Erläuterungen

Informationen über Transaktionen im Konzernverbund

Wertpapiergeschäfte werden grundsätzlich nur mit Kontrahenten getätigt, die durch das Fondsmanagement in eine Liste genehmigter Parteien aufgenommen wurden, deren Zusammensetzung fortlaufend überprüft wird. Dabei stehen Kriterien wie die Ausführungsqualität, die Höhe der Transaktionskosten, die Researchqualität und die Zuverlässigkeit bei der Abwicklung von Wertpapierhandelsgeschäften im Vordergrund. Darüber hinaus werden die jährlichen Geschäftsberichte der Kontrahenten eingesehen.

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum vom 1. April 2018 bis 31. März 2019 für Rechnung der von der Union Investment Privatfonds GmbH verwalteten Publikumsfonds mit im Konzernverbund stehenden oder über wesentliche Beteiligungen verbundene Unternehmen ausgeführt wurden, betrug 4,36 Prozent. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 4.038.955.214,86 Euro.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 93.997.859,08

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt

Vorstehende Positionen können auch reine Finanzkommissionsgeschäfte über börsliche Derivate betreffen, die zumindest aus Sicht der Bundesanstalt bei der Wahrnehmung von Meldepflichten so berücksichtigt werden sollen, als seien sie Derivate.

		Kurswert
Gesamtbetrag der i.Z.m. Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten:	EUR	379.509,93
Davon:		
Bankguthaben	EUR	379.509,93
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		97,80
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,37

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Investmentvermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

Gemäß § 10 Derivateverordnung wurden für das Investmentvermögen nachstehende potenzielle Risikobeträge für das Marktrisiko im Berichtszeitraum ermittelt.

Kleinster potenzieller Risikobetrag: 4,16 %

Größter potenzieller Risikobetrag: 6,04 %

Durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag: 4,88 %

Risikomodell, das gemäß § 10 Derivateverordnung verwendet wurde

- Monte-Carlo-Simulation

Parameter, die gemäß § 11 Derivateverordnung verwendet wurden

- Haltedauer: 10 Tage; Konfidenzniveau: 99%; historischer Beobachtungszeitraum: 1 Jahr (gleichgewichtet)

Im Berichtszeitraum erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage nach der Bruttomethode

154,26 %

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

Gemäß der Derivateverordnung muss ein Investmentvermögen, das dem qualifizierten Ansatz unterliegt, ein derivatereis Vergleichsvermögen nach § 9 der Derivateverordnung zugeordnet werden, sofern die Grenzauslastung nach § 7 Absatz 1 der Derivateverordnung ermittelt wird. Die Zusammensetzung des Vergleichsvermögens muss den Anlagebedingungen und den Angaben des Verkaufsprospektes und den wesentlichen Anlegerinformationen zu den Anlagezielen und der Anlagepolitik des Investmentvermögens entsprechen sowie die Anlagegrenzen des Kapitalanlagegesetzbuches mit Ausnahme der Ausstellergrenzen nach den §§ 206 und 207 des Kapitalanlagegesetzbuches einhalten.

Das Vergleichsvermögen setzt sich folgendermaßen zusammen

100% MSCI WORLD

Das durch Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte erzielte Exposure EUR 0,00

Die Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte

n.a.

		Kurswert
Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften von Dritten gewährten Sicherheiten:	EUR	0,00
Davon:		
Bankguthaben	EUR	0,00
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00

Zusätzliche Angaben zu entgegengenommenen Sicherheiten bei Derivaten

Emittenten oder Garanten, deren Sicherheiten mehr als 20% des Wertes des Fonds ausgemacht haben:

n.a.

Erträge aus Wertpapier-Darlehen inklusive der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren inkl. Ertragsausgleich EUR 0,00

Erträge aus Pensionsgeschäften inklusive der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren inkl. Ertragsausgleich EUR 0,00

Angaben zu § 35 Abs. 3 Nr. 6 Derivateverordnung

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft tätigt Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte selbst.

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	75,39
Umlaufende Anteile	STK	2.002.428,00

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Soweit ein Wertpapier an mehreren Märkten gehandelt wurde, war grundsätzlich der letzte verfügbare handelbare Kurs des Marktes mit der höchsten Liquidität maßgeblich. Für Vermögensgegenstände, für welche kein handelbarer Kurs ermittelt werden konnte, wurde der von dem Emittenten des betreffenden Vermögensgegenstandes oder einem Kontrahenten oder sonstigen Dritten ermittelte und mitgeteilte Verkehrswert verwendet, sofern dieser Wert mit einer zweiten verlässlichen und aktuellen Preisquelle validiert werden konnte. Die dabei zugrunde gelegten Regularien wurden dokumentiert.

Für Vermögensgegenstände, für welche kein handelbarer Kurs ermittelt werden konnte und für die auch nicht mindestens zwei verlässliche und aktuelle Preisquellen ermittelt werden konnten, wurden die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich nach sorgfältiger Einschätzung und geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergaben. Unter dem Verkehrswert ist dabei der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern getauscht werden könnte. Die dabei zum Einsatz kommenden Bewertungsverfahren wurden ausführlich dokumentiert und werden in regelmäßigen Abständen auf ihre Angemessenheit überprüft.

Anteile an inländischen Investmentvermögen, EG-Investmentanteile und ausländische Investmentanteile werden mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis oder bei ETFs mit dem aktuellen Börsenkurs bewertet.

Bankguthaben werden zum Nennwert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Festgelder werden zum Nennwert bewertet und sonstige Vermögensgegenstände zu ihrem Markt- bzw. Nennwert.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens aus; sie ist als Prozentsatz auszuweisen.

Gesamtkostenquote	2,73 %
-------------------	--------

Die Gesamtkostenquote stellt eine einzige Zahl dar, die auf den Zahlen des Berichtszeitraums vom 01.04.2018 bis 31.03.2019 basiert. Sie umfasst - gemäß EU-Verordnung Nr. 583/2010 sowie § 166 Abs. 5 KAGB - sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens. Die Gesamtkostenquote enthält nicht die Transaktionskosten. Sie kann von Jahr zu Jahr schwanken.

Die Gesamtkostenquote wird zudem in den wesentlichen Anlegerinformationen des Investmentvermögens gemäß § 166 Abs. 5 KAGB unter der Bezeichnung »laufende Kosten« ausgewiesen, wobei dort auch der Ausweis einer Kostenschätzung erfolgen kann. Die geschätzten Kosten können von der hier ausgewiesenen Gesamtkostenquote abweichen. Maßgeblich für die tatsächlich im Berichtszeitraum angefallenen Gesamtkosten sind die Angaben im Jahresbericht.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes	0,00 %
---	--------

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen inkl. Ertragsausgleich	EUR	-367.550,25
---	-----	-------------

Davon für die Kapitalverwaltungsgesellschaft	21,34 %
--	---------

Davon für die Verwahrstelle	16,38 %
-----------------------------	---------

Davon für Dritte	62,28 %
------------------	---------

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Investmentvermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Investmentvermögen an sie geleisteten Vergütung.

Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge, die dem Investmentvermögen für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen berechnet wurden:

Für die Investmentanteile wurde dem Investmentvermögen K E I N Ausgabeaufschlag/Rücknahmeabschlag in Rechnung gestellt.

Verwaltungsvergütungssatz für im Investmentvermögen gehaltene Investmentanteile

FR0007078811 METROPOLE Funds SICAV - Metropole Selection (1,50 %)
 FR0013111382 Financiere de l'Echiquier - Entrepreneurs (1,35 %)
 IE00BDB53K54 Heptagon Fund PLC-Driehaus US Micro Cap Equity Fund (1,00 %)
 IE00BFM6VK70 Coupland Cardiff Funds plc - CC Japan Alpha Fund (0,75 %)
 IE00BH4GY991 Heptagon Fund PLC - Kopernik Global All-Cap Equity Fund (0,90 %)
 IE00BJ357R08 Brown Advisory US Flexible Equity Fund (0,75 %)
 IE00BLD2FW69 Coupland Cardiff Funds Plc. - CC Japan Alpha Fund (1,00 %)
 IE00BL25RX15 Winton UCITS Funds ICAV - Winton European Equity Fund (0,00 %)
 IE00BPT34575 Heptagon Fund PLC - Heptagon European Focus Equity Fund (0,90 %)
 IE00BWXZMLD48 Odey European Focus Fund (1,00 %)
 IE00B4PCFY71 Winton UCITS Funds ICAV - Winton Global Equity Fund (0,80 %)
 IE00B435PM67 J O Hambro Capital Management Umbrella Fund plc - Asia ex-Japan Fund (0,90 %)
 IE00B5649G90 GLG Japan CoreAlpha Equity Fund AAX - JPY (0,75 %)
 IE00B6R52036 iShsV-Gold Producers.UCITS ETF (0,55 %)
 IE00B6TT5J34 Polar Capital North American Fund (0,75 %)
 IE00B6TYHG95 Wellington Management Funds Ireland Plc. - Wellington Strategic European Equity Fund (0,70 %)
 IE00B80FZF09 J O Hambro Capital Management Umbrella Fund plc - Global Opportunities Fund (1,50 %)
 IE0004766675 Comgest Growth Plc. - Europe (1,50 %)
 IE0031069382 AXA Rosenberg Pacific Ex-Japan Equity Alpha Fund (1,35 %)
 IE0031574977 Brandes Investment Funds PLC - Brandes European Value Fund (0,70 %)
 IE0032904116 J O Hambro Capital Management Umbrella Fund PLC - European Select Values Fund (1,25 %)
 LU0011963674 Aberdeen Standard SICAV I - Japanese Equity Fund (1,50 %)
 LU0079475348 ACM Global Investments - American Growth Portfolio (0,70 %)
 LU0130102931 Natixis International Funds Lux I - Harris Associates US Equity Fund (0,95 %)
 LU0132667519 UBAM - SNAM Japan Equity Value (1,00 %)
 LU0132667782 UBAM - Europe Equity (1,00 %)
 LU0195949473 Franklin Templeton Investment Funds - Franklin European Small-Mid Cap Growth Fund (0,70 %)
 LU0235308482 Alken Fund SICAV - European Opportunities (1,50 %)
 LU0264924241 SPARINVEST SICAV - EUROPEAN VALUE I (0,80 %)
 LU0278092605 Vontobel-US Value Equity (0,83 %)
 LU0289523259 Melchior Selected Trust - European Opportunities Fund (0,85 %)
 LU0313648254 Amundi Funds II-European Equity Value (0,70 %)
 LU0318939252 Fidelity Funds - American Growth Fund (0,75 %)
 LU0325074507 JPMorgan Funds - Highbridge US STEEP (1,50 %)
 LU0370217688 Fidecum SICAV Contrarian Value Euroland (0,12 %)
 LU0404495664 HSBC Global Investment Funds - Asia ex Japan Equity (0,70 %)
 LU0474363974 Robeco BP US Large Cap Equities (1,25 %)
 LU0489687755 Mandarin Funds - Mandarin Unique Small & Mid Caps Europe (0,60 %)
 LU0616502703 AB SICAV I - Global Core Equity Portfolio (0,65 %)
 LU0823411292 Parvest Equity USA Small Cap (0,70 %)

LU0849851471 ABN AMRO Multi-Manager Funds - Aristotle US Equities (0,75 %)
 LU0933609314 Oyster Funds - Japan Opportunities (0,75 %)
 LU0971623524 CS Investment Funds 2 SICAV - Credit Suisse (Lux) Global Security Equity Fund (0,90 %)
 LU1067856788 Most Diversified Portfolio SICAV - TOBAM Anti-Benchmark US Equity Fund A1 (1,00 %)
 LU1111643042 Eleva UCITS Fund - Eleva European Selection Fund (0,90 %)
 LU1321539576 Maj Invest Funds - Maj Invest Global Value Equities (0,12 %)
 LU1550136482 Oyster Funds - European Selection (0,70 %)
 LU1637618825 Berenberg European Micro Cap (0,25 %)
 LU1744899805 Amundi Funds II - European Equity Value J (0,50 %)

Wesentliche sonstige Erträge inkl. Ertragsausgleich ¹⁾	EUR	289.222,54
Erträge aus Rabattierung/Kick-Back-Zahlungen	EUR	214.697,09
Erträge aus Class Actions	EUR	74.525,45
Wesentliche sonstige Aufwendungen inkl. Ertragsausgleich ¹⁾	EUR	-367.550,25
Pauschalgebühr	EUR	-367.550,25

In dem Posten Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland werden negative Zinsen, die aus der Führung des Bankkontos resultieren, abgesetzt. Die Führung des Bankkontos bei der Verwahrstelle ist eine gesetzliche Verpflichtung des Investmentvermögens und dient der Abwicklung des Zahlungsverkehrs. Ferner können auch negative Zinsen aus Geldanlagen darin enthalten sein.

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände):	EUR	50.467,46
--	-----	-----------

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Beschreibung der Berechnung der Vergütungselemente

Alle Mitarbeiter:

Die Vergütung setzt sich aus folgenden Bestandteilen zusammen:

- 1) Fixe Vergütungen: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten monatlichen Grundgehälter sowie des 13. Tarifgehaltes.
- 2) Variable Vergütungen: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten variablen Vergütungsbestandteile. Hierunter fallen die variable Leistungsvergütung sowie Sonderzahlungen aufgrund des Geschäftsergebnisses.

Risk-Taker:

Die Gesamtvergütung für Risk-Taker setzt sich aus folgenden Bestandteilen zusammen:

- 1) Grundgehalt: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten monatlichen Grundgehälter.
- 2) Variable Vergütungen Risk-Taker: Die Risk-Taker erhalten neben dem Grundgehalt eine variable Vergütung nach dem "Risk-Taker Modell". Basis für die Berechnung des Modells ist ein Zielbonus, welcher jährlich neu festgelegt wird. Dieser wird mit dem erreichten Zielerreichungsgrad multipliziert. Der Zielerreichungsgrad generiert sich aus mehrjährigen Kennzahlen, bei denen sowohl das Gesamtergebnis der Union Investment Gruppe (UIG), aber auch die Segmentergebnisse der UIG und die individuelle Leistung des Risk-Taker mit einfließen. Das Vergütungsmodell beinhaltet einen mehrjährigen Bemessungszeitraum in die Vergangenheit sowie eine zeitverzögerte Auszahlung der variablen Vergütung auf mehrere, mindestens aber drei Jahre. Ein Teil dieser zeitverzögerten Auszahlung ist mit einer Wertentwicklung hinterlegt, welche sich am Unternehmenserfolg bemisst. Ziel dieses Vergütungsmodells ist es, die Risikobereitschaft zu reduzieren, in dem sowohl in die Vergangenheit als auch in die Zukunft langfristige Zeiträume für die Bemessung bzw. Auszahlung einfließen. Die Gesamtvergütung setzt sich demnach additiv aus dem Grundgehalt und der variablen Vergütung zusammen.

Eine jährliche Überprüfung der Vergütungspolitik wurde durch den Vergütungsausschuss vorgenommen. Außerdem wurde im Rahmen einer zentralen internen Überprüfung festgestellt, dass die Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wurden. Es wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt.

Es gab keine wesentlichen Änderungen der Vergütungssysteme.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr von der Kapitalverwaltungsgesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	66.300.000,00
Davon feste Vergütung	EUR	41.700.000,00
Davon variable Vergütung ²⁾	EUR	24.600.000,00
Zahl der Mitarbeiter der Kapitalverwaltungsgesellschaft		496
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütung	EUR	0,00
Vergütung gem §101 Abs. 4 KAGB		
Gesamtvergütung	EUR	4.900.000,00
davon Geschäftsleiter	EUR	2.300.000,00
davon andere Risk-Taker	EUR	2.600.000,00
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen ³⁾	EUR	0,00
davon Mitarbeiter mit Gesamtvergütung in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsleiter und Risk-Taker	EUR	0,00

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen. Die Auslagerungsunternehmen haben folgende Informationen veröffentlicht bzw. mitgeteilt:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der Auslagerungsunternehmen gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	63.900.000,00
davon feste Vergütung	EUR	44.200.000,00
davon variable Vergütung	EUR	19.700.000,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen		552

- 1) Wesentliche sonstige Erträge (und sonstige Aufwendungen) i.S.v. § 16 Abs. 1 Nr. 3 Buchst. e) KARBV sind solche Erträge (Aufwendungen), die mindestens 20 % der Position "sonstige" Erträge ("sonstige" Aufwendungen) ausmachen und die "sonstige" Erträge ("sonstige" Aufwendungen) 10 % der Erträge (Aufwendungen) übersteigen.
- 2) Die variable Vergütung bezieht sich auf Zahlungen, die im Jahr 2018 geflossen sind.
- 3) Die Kontrollfunktionen sind an die Union Asset Management Holding AG ausgelagert.

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

	Wertpapier-Darlehen	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
Verwendete Vermögensgegenstände			
absolut	n.a.	n.a.	n.a.
in % des Fondsvermögen	n.a.	n.a.	n.a.
Zehn größte Gegenparteien ¹⁾			
1. Name	n.a.	n.a.	n.a.
1. Bruttovolumen offene Geschäfte	n.a.	n.a.	n.a.
1. Sitzstaat	n.a.	n.a.	n.a.
Art(en) von Abwicklung und Clearing (z.B. zweiseitig, dreiseitig, Central Counterparty)			
	n.a.	n.a.	n.a.
Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	n.a.	n.a.	n.a.
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 bis 3 Monate	n.a.	n.a.	n.a.
3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
über 1 Jahr	n.a.	n.a.	n.a.
unbefristet	n.a.	n.a.	n.a.
Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten			
Arten	n.a.	n.a.	n.a.
Qualitäten ²⁾	n.a.	n.a.	n.a.
Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten			
	n.a.	n.a.	n.a.
Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	n.a.	n.a.	n.a.
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 bis 3 Monate	n.a.	n.a.	n.a.
3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
über 1 Jahr	n.a.	n.a.	n.a.
unbefristet	n.a.	n.a.	n.a.
Ertrags- und Kostenanteile inkl. Ertragsausgleich			
Ertragsanteil des Fonds			
absolut	n.a.	n.a.	n.a.
in % der Bruttoerträge	n.a.	n.a.	n.a.
Kostenanteil des Fonds	n.a.	n.a.	n.a.
davon Kosten an Kapitalverwaltungsgesellschaft / Ertragsanteil der Kapitalverwaltungsgesellschaft			
absolut	n.a.	n.a.	n.a.
in % der Bruttoerträge	n.a.	n.a.	n.a.
davon Kosten an Dritte / Ertragsanteil Dritter			
absolut	n.a.	n.a.	n.a.
in % der Bruttoerträge	n.a.	n.a.	n.a.
Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps (absoluter Betrag)			
			n.a.

Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

Verleihte Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds

n.a.

Zehn größte Sicherheitenaussteller, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps ³⁾

1. Name	n.a.
1. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	n.a.

Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

keine wiederangelegten Sicherheiten;
gemäß Verkaufsprospekt ist bei Bankguthaben eine Wiederanlage zu 100% möglich

Verwahrer / Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer / Kontoführer	0
------------------------------------	---

Verwahrt begebener Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

In % aller begebenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps	
gesonderte Konten / Depots	n.a.
Sammelkonten / Depots	n.a.
andere Konten / Depots	n.a.
Verwahrt bestimmt Empfänger	n.a.

- 1) Es werden nur die tatsächlichen Gegenparteien des Sondervermögens aufgelistet. Die Anzahl dieser Gegenparteien kann weniger als zehn betragen.
- 2) Es werden nur Vermögensgegenstände als Sicherheit genommen, die für das Sondervermögen nach Maßgabe des Kapitalanlagegesetzbuches erworben werden dürfen. Neben ggf. Bankguthaben handelt es sich um hochliquide Vermögensgegenstände, die an einem liquiden Markt mit transparenter Preisfeststellung gehandelt werden. Die gestellten Sicherheiten werden von Emittenten mit einer hohen Kreditqualität ausgegeben. Diese Sicherheiten sind in Bezug auf Länder, Märkte und Emittenten angemessen risikodiversifiziert. Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/Teilfonds.
- 3) Es werden nur die tatsächlichen Sicherheitenaussteller des Sondervermögens aufgelistet. Die Anzahl dieser Sicherheitenaussteller kann weniger als zehn betragen.

- Geschäftsführung -

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Union Investment Privatfonds GmbH

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens UniSelection: Global I - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. April 2018 bis zum 31. März 2019, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. März 2019, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. April 2018 bis zum 31. März 2019 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Union Investment Privatfonds GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die für den Bericht „Jahresbericht zum 31. März 2019“ zusätzlich vorgesehenen Bestandteile „Vorwort“, „Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger“, „Vorteile Wiederanlage“ und „Kapitalverwaltungsgesellschaft, Gremien, Abschluss- und Wirtschaftsprüfer“. Von diesen Informationen haben wir eine Fassung bis zur Erteilung dieses Bestätigungsvermerks erlangt.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortung des gesetzlichen Vertreters für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Union Investment Privatfonds GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Union Investment Privatfonds GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen. Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter - falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Union Investment Privatfonds GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Union Investment Privatfonds GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Union Investment Privatfonds GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Union Investment Privatfonds GmbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Eschborn/Frankfurt am Main, 19. Juni 2019

Ernst & Young GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Heist
Wirtschaftsprüfer

Art
Wirtschaftsprüfer

Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger

Anpassung des Aktiengewinns wegen des EuGH-Urteils in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH und der Rechtsprechung des BFH zu § 40a KAGG

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH (C-377/07) entschieden, dass die Regelung im KStG für den Übergang vom körperschaftsteuerlichen Anrechnungsverfahren zum Halbeinkünfteverfahren in 2001 europarechtswidrig ist. Das Verbot für Körperschaften, Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an ausländischen Gesellschaften nach § 8b Absatz 3 KStG steuerwirksam geltend zu machen, galt nach § 34 KStG bereits in 2001, während dies für Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an inländischen Gesellschaften erst in 2002 galt. Dies widerspricht nach Auffassung des EuGH der Kapitalverkehrsfreiheit.

Der Bundesfinanzhof (BFH) hat mit Urteil vom 28. Oktober 2009 (Az. I R 27/08) entschieden, dass die Rs. STEKO grundsätzlich Wirkungen auf die Fondsanlage entfaltet. Mit BMF-Schreiben vom 01.02.2011 „Anwendung des BFH-Urteils vom 28. Oktober 2009 - I R 27/08 beim Aktiengewinn ("STEKO-Rechtsprechung")“ hat die Finanzverwaltung insbesondere dargelegt, unter welchen Voraussetzungen nach ihrer Auffassung eine Anpassung eines Aktiengewinns aufgrund der Rs. STEKO möglich ist.

Der BFH hat zudem mit den Urteilen vom 25.6.2014 (I R 33/09) und 30.7.2014 (I R 74/12) im Nachgang zum Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 17. Dezember 2013 (1 BvL 5/08, BGBl I 2014, 255) entschieden, dass Hinzurechnungen von negativen Aktiengewinnen aufgrund des § 40a KAGG i. d. F. des StSenkG vom 23. Oktober 2000 in den Jahren 2001 und 2002 nicht zu erfolgen hatten und dass steuerfreie positive Aktiengewinne nicht mit negativen Aktiengewinnen zu saldieren waren. Soweit also nicht bereits durch die STEKO-Rechtsprechung eine Anpassung des Anleger-Aktiengewinns erfolgt ist, kann ggf. nach der BFH-Rechtsprechung eine entsprechende Anpassung erfolgen. Die Finanzverwaltung hat sich hierzu bislang nicht geäußert.

Im Hinblick auf mögliche Maßnahmen aufgrund der BFH-Rechtsprechung empfehlen wir Anlegern mit Anteilen im Betriebsvermögen, einen Steuerberater zu konsultieren.

Nutzen Sie die Vorteile einer Wiederanlage Ihrer Erträge aus Investmentvermögen (Fonds) von Union Investment

Wiederanlage der Erträge im UnionDepot

Bei ausschüttenden Fonds von Union Investment erfolgt im UnionDepot automatisch eine Wiederanlage der Erträge (reduziert um die evtl. abgeführten Steuern). Am Ausschüttungstag werden die Erträge zum Anteilwert des jeweiligen Fonds ohne Ausgabeaufschlag wieder angelegt.

Wiederanlage des Steuerabzuges im UnionDepot

Auch die Höhe des Steuerabzuges aus einer Ausschüttung oder aus der Vorabpauschale kann zu denselben Konditionen wieder ins UnionDepot eingezahlt werden. Dies gilt jedoch nur bei ausschüttenden Fonds von Union Investment und ist innerhalb folgender Fristen möglich:

- bei Fonds von Union Investment mit Geschäftsjahresende am 30. September bis zum letzten Handelstag im Dezember desselben Jahres,
- bei Fonds von Union Investment mit Geschäftsjahresende am 31. März bis zum letzten Handelstag im Juni desselben Jahres.
- für die Vorabpauschale ist eine Wiederanlage innerhalb von sechs Wochen möglich.

Wiederanlage im Bankdepot

Bei ausschüttenden Fonds, deren Anteile im Depot einer (Dritt-)Bank verwahrt werden, werden die Erträge nicht automatisch wieder angelegt, sondern dem Anleger auf ein von ihm angegebenes Referenzkonto überwiesen. Bei Fonds mit Ausgabeaufschlag kann der Anleger die erhaltenen Erträge in der Regel innerhalb einer bestimmten Frist im Bankdepot vergünstigt wieder anlegen.

Inhaberanteilscheine („effektive Stücke“) sowie deren noch nicht fällige Gewinnanteilscheine wurden gemäß § 358 Abs. 3 S. 1 KAGB mit Ablauf des 31.12.2016 kraftlos. Die Rechte der hiervon betroffenen Anleger wurden statt dessen in einer Sammelurkunde verbrieft. Die Eigentümer der Anteilscheine wurden entsprechend ihrem Anteil am Fondsvermögen Miteigentümer an dieser Sammelurkunde. Sie können ihre kraftlosen Anteilscheine sowie dazu gehörige Kupons bei der Verwahrstelle des Fonds zur Gutschrift auf ein Depotkonto einreichen.

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Union Investment Privatfonds GmbH
60070 Frankfurt am Main
Postfach 16 07 63
Telefon 069 2567-0

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
EUR 24,462 Millionen

Eigenmittel:
EUR 408,823 Millionen
(Stand: 31. Dezember 2018)

Registergericht

Amtsgericht Frankfurt am Main HRB 9073

Aufsichtsrat

Hans Joachim Reinke
Vorsitzender
(Vorsitzender des Vorstandes der
Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main)

Jens Wilhelm
Stv. Vorsitzender
(Mitglied des Vorstandes der
Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main)

Jörg Frese
(unabhängiges Mitglied des Aufsichtsrates
gemäß § 18 Absatz 3 KAGB)

Geschäftsführer

Dr. Frank Engels
Giovanni Gay
Dr. Daniel Günnewig
Klaus Riester

Angaben über außerhalb der Gesellschaft ausgeübte Hauptfunktionen der Aufsichtsräte und Geschäftsführer

Hans Joachim Reinke ist Vorsitzender des Verwaltungsrates der Union Investment Luxembourg S.A., Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Service Bank AG, stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Institutional GmbH, stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Real Estate GmbH und stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Austria GmbH.

Jens Wilhelm ist Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Real Estate GmbH, Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Institutional Property GmbH und stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Real Estate Austria AG.

Giovanni Gay ist Vorsitzender des Verwaltungsrates der attrax S.A., stellvertretender Vorsitzender des Verwaltungsrates der Union Investment Luxembourg S.A. und Vorsitzender des Aufsichtsrates der VR Consultingpartner GmbH.

Dr. Daniel Günnewig ist Mitglied des Vorstands der R+V Pensionsfonds AG.

Gesellschafter

Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main

Verwahrstelle

DZ BANK AG
Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank
Platz der Republik
60265 Frankfurt am Main
Sitz: Frankfurt am Main

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
EUR 4.926 Millionen

Eigenmittel:
EUR 17.702 Millionen

(Stand: 31. Dezember 2018)

Vertriebs- und Zahlstellen in Österreich

VOLKSBANK WIEN AG
Kolingasse 14-16
A-1090 Wien
Sitz: Wien

Abschluss- und Wirtschaftsprüfer

Ernst & Young GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Mergenthalerallee 3-5
65760 Eschborn

Stand 31. März 2019,
soweit nicht anders angegeben

Union Investment Privatfonds GmbH
Weißfrauenstraße 7
60311 Frankfurt am Main
Telefon 069 58998-6060
Telefax 069 58998-9000

Besuchen Sie unsere Webseite:
privatkunden.union-investment.de